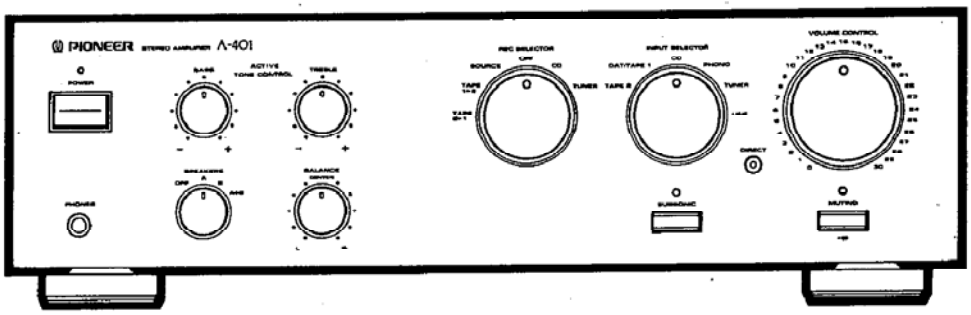
Bedienungsanleitung

A-401
A-301



Die Abbildung zeigt Modell A-401.

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Pioneer-Produkts. Lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung durch. Dann wissen Sie, wie Sie Ihr Gerät richtig bedienen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Plats auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.
In manchen Ländern oder Verkaufsgebieten weichen die Ausführungen von Netzstecker oder Netzsteckdose u.U. von den in den Abbildungen gezeigten ab; die Anschluß- und Bedienungsverfahren des Gerätes sind jedoch gleich.

WARNUNG:

UM EINEN BRAND ODER STROMSCHLAG ZU VERMEIDEN, DIESES GERÄT NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.

"Dieses Produkt entspricht den Funkentstörvorschriften der EG (87/308/EEC)".

INHALTSVERZEICHNIS

EINBAU 2
MERKMALE 2
ANSCHLÜSSE 3
BEDIENELEMENTE 5
BEDIENUNG 8
FEHLERSUCHE 9
TECHNISCHE DATEN 10

PIONEER®
The Art of Entertainment

IMPORTANT

The lightning flash with arrowhead, within an equilateral triangle, is intended to alert the user to the presence of uninsulated "dangerous voltage" within the product's enclosure that may be of sufficient magnitude to constitute a risk of electric shock to persons.

CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN

CAUTION:
TO PREVENT THE RISK OF ELECTRIC SHOCK, DO NOT REMOVE COVER (OR BACK). NO USER-SERVICEABLE PARTS INSIDE. REFER SERVICING TO QUALIFIED SERVICE PERSONNEL.

The exclamation point within an equilateral triangle is intended to alert the user to the presence of important operating and maintenance (servicing) instructions in the literature accompanying the appliance.

EINBAU

AUFSTELLUNGSORT

Stellen Sie den Verstärker an einem gut belüfteten Ort auf, an dem er weder hoher Temperatur noch hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

Stellen Sie den Verstärker nicht an Orten auf, an denen er direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Vermeiden Sie desweiteren die Aufstellung in der Nähe von Heizkörpern oder Heizlüftern. Außergewöhnliche Hitze kann zu Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Bauteile führen. Ferner ist von einer Aufstellung des Gerätes an staubigen oder feuchten Orten abzusehen, da dies Fehlfunktionen oder sogar den Ausfall des Gerätes zur Folge haben kann. (Vermeiden Sie auch die Aufstellung in der Nähe von Kochern usw., wo der Verstärker gegebenenfalls durch Öl entstandenen Rauch, Dampf oder Hitze ausgesetzt sein würde.)

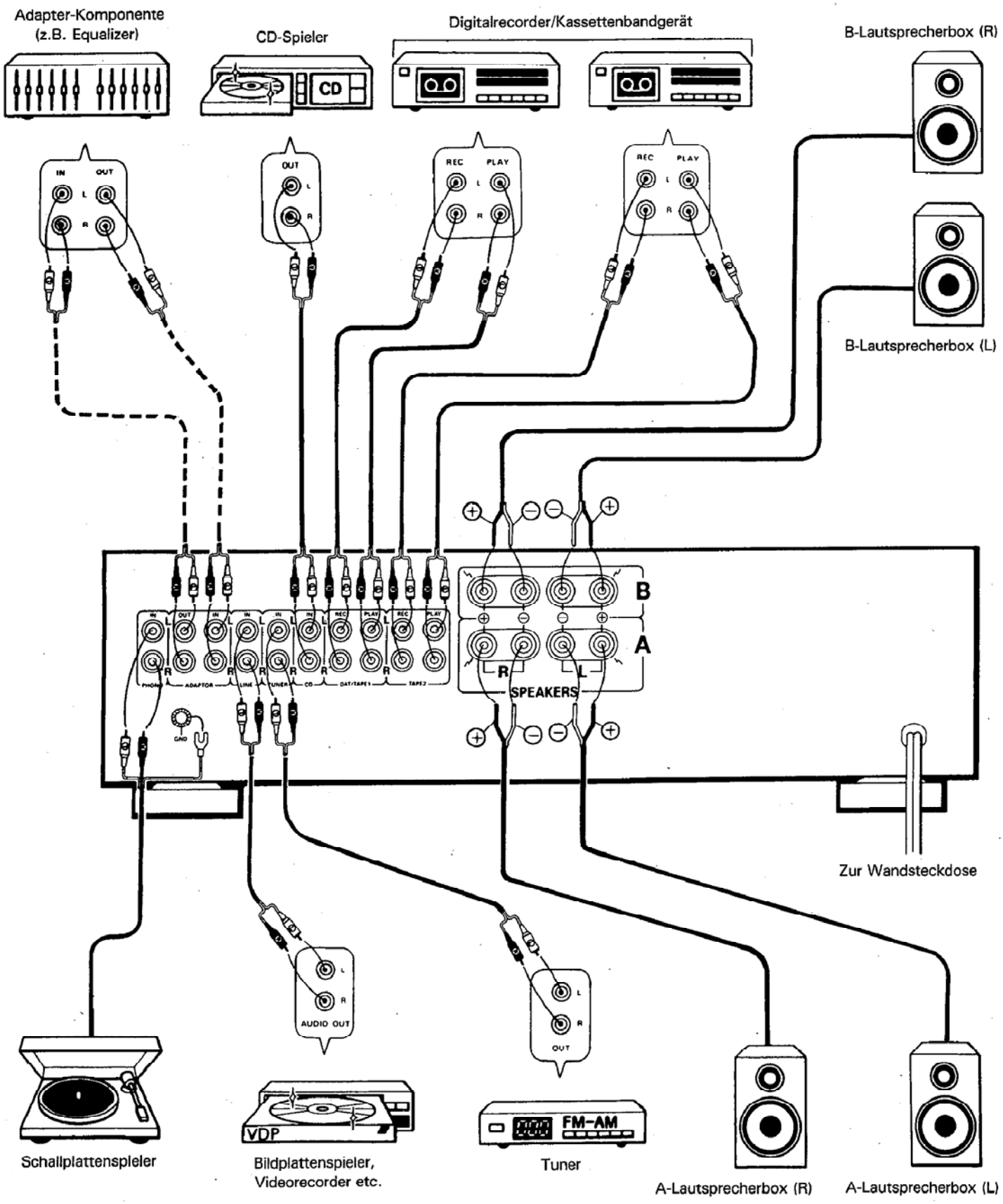
VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluß oder elektrischen Schlag verursachen kann. Stellen Sie nicht das Gerät, Möbelstücke o.ä. auf das Netzkabel; sehen Sie auch zu, daß es nicht eingeklemmt wird. Machen Sie niemals einen Knoten in das Netzkabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Das Netzkabel sollte so gelegt werden, daß niemand darauf tritt. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit. Sollte es beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihre nächste autorisierte PIONEER-Kundendienststelle oder Ihren Händler, um es zu ersetzen.

MERKMALE

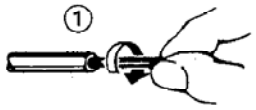
- Ausgangsleistung von 100 W + 100 W/4 Ω (DIN), passend für hochbelastbare, niederimpedante Lautsprecher.
  [Modell A-301..... 75 W + 75 W/4 Ω (DIN)]
- Die Super-Linear-Schaltung sorgt für einen Klang mit ausgezeichneter Qualität und einem Minimum an Verzerrung.
- Die Direkteingangsschaltung garantiert HiFi-Wiedergabe mit gleichmäßigem Frequenzgang und höchster Klangreinheit.
- Saubere Erdungstechnologie verhindert, daß Störungen der Stromversorgungsleitung zur Signalmasseleitung gelangen, um für originalgetreue Klangwiedergabe zu sorgen.
- Eine Kanaltrennungs-Verstärkerschaltung führt zu einer Verbesserung des Stereo-Klangfelds und der Klangqualität.
- Der Aufnahmewahlschalter sorgt für problemlosen Aufnahmebetrieb.
- Honigwaben-Gehäuse, Honigwaben-Kühlblech. (Gediegene, gegen Erschütterungen widerstandsfähige Konstruktion.)
- Mit einem Komplementärkondensatorpaar ausgestattet.

ANSCHLÜSSE


Adapter-Komponente
(z.B. Equalizer)
CD-Spieler
Digitalrecorder/Kassettenbandgerät
B-Lautsprecherbox (R)
B-Lautsprecherbox (L)
Zur Wandsteckdose
Schallplattenspieler
Bildplattenspieler,
Videorecorder etc.
Tuner
A-Lautsprecherbox (R)
A-Lautsprecherbox (L)
SPEAKERS
AUDIO OUT
VDP
FM-AM

ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHERKABEL

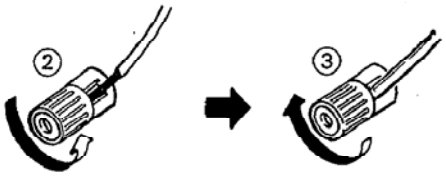
1. Die Vinylisolierung am Ende des Lautsprecherkabels wegschneiden und den Drahtkern zusammendrehen.



Den Drahtkern zusammendrehen.

2. Den Klemmenknopf losdrehen und den Drahtkern in die Klemmenöffnung stecken.

3. Den Knopf wieder festdrehen, um den Drahtkern einzuklemmen.



HINWEIS:

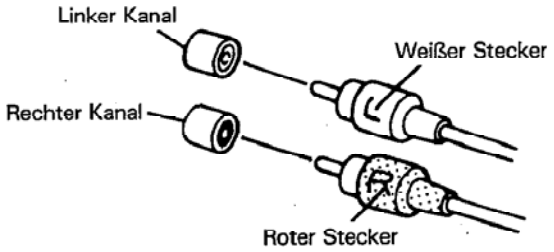
Der Drahtkern darf nicht aus der Klemme ragen und keinesfalls in Kontakt mit einer benachbarten Klemme bzw. einem anderen Draht kommen. Verstärker und Lautsprecherboxen können durch derartigen Kurzschluß beschädigt werden.

Lautsprecherimpedanz

Wenn nur ein Lautsprecherpaar an eines der Klemmenfelder (A oder B) angeschlossen wird, können Lautsprecher mit einer Impedanz zwischen 4 und 16 Ω verwendet werden.
Beim Anschluß zweier Boxenpaare (A und B) sollten Lautsprecher mit einer Impedanz zwischen 8 und 32 Ω verwendet werden.

ANSCHLUSS DER EIN-/AUSGANGSKABEL

Der weiße Stecker wird an die Buchse für den linken Kanal (L) angeschlossen, und der rote Stecker an die Buchse für den rechten Kanal (R). Die Stecker fest in die Buchsen stecken.

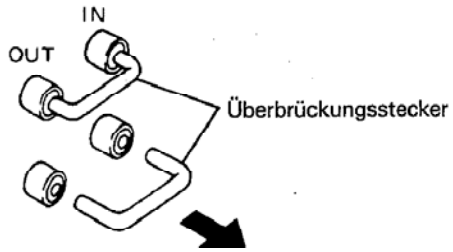


Die Buchsen diese Geräts sind für gute Signalübertragung und bessere Tonqualität mattverzinnt.
Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie Stecker anschließen oder abziehen.

ANSCHLUSS EINER KOMPONENTE AN DIE ADAPTOR-BUCHSEN

1. Den Verstärker durch Drücken des Netzschalters (POWER) ausschalten.

2. Zum Anschluß der Komponente die beiden Überbrückungsstecker aus den Buchsen (ADAPTOR) ziehen.



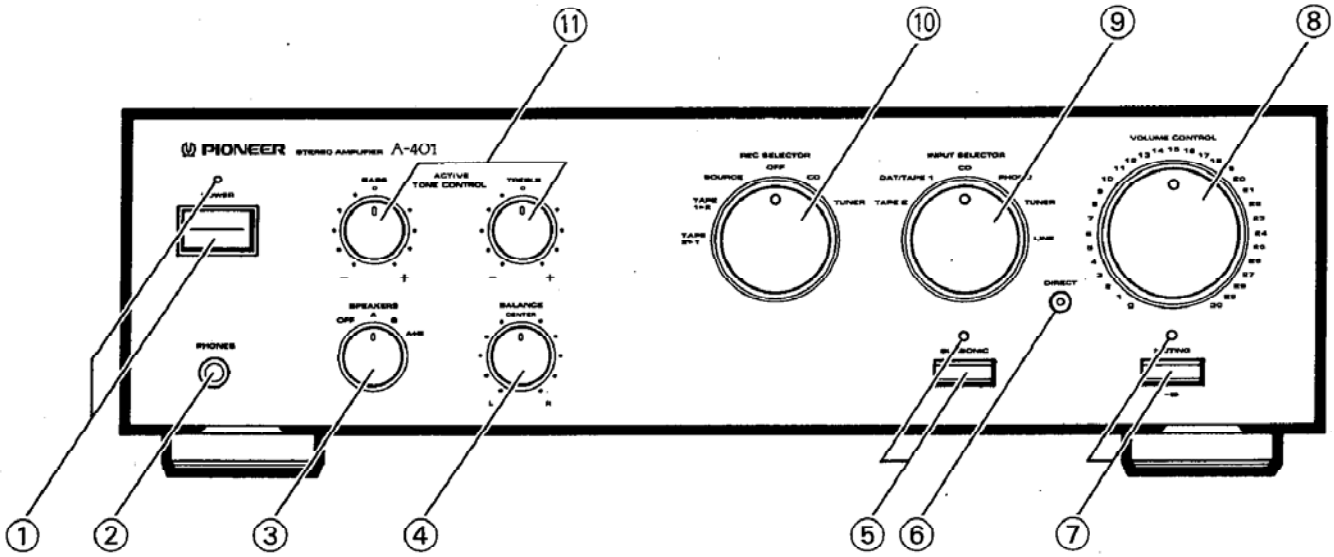
HINWEIS:

Zum Anschluß eines Equalizers an diese Buchsen müssen die Überbrückungsstecker entfernt werden. Wenn hier kein Gerät angeschlossen ist, müssen die Stecker in den Buchsen sitzen. Die herausgezogenen Stecker immer gut aufbewahren!

BEDIENELEMENTE

[FRONTPLATTE]

Die Abbilidung zeigt Modell A-401.
Model A-301 ist nicht mit Bedienelementen ⑤ und ⑦ ausgestattet.



① Netzschalter (POWER) mit Anzeige

Zum Ein- und Ausschalten des Verstärkers.
Die Anzeige im Schalter leuchtet auf, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

② Kopfhörerbuchse (PHONES)

Zum Anschluß von Stereo-Kopfhörern.

③ Lautsprecherwahlschalter (SPEAKERS)

Mit diesem Schalter kann das an den Lautsprecherklemmen (SPEAKERS) angeschlossene Lautsprecherpaar zu- bzw. weggeschaltet werden.

Aus (OFF):
Ausgerastet: Die Lautsprecher sind vom Signalweg getrennt. Zum Hören mit Kopfhörern sollte der Schalter ausgerastet werden.

A:
Für Tonwiedergabe über das an den A-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS A) angeschlossene Lautsprecherpaar.

B:
Für Tonwiedergabe über das an den B-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS B) angeschlossene Lautsprecherpaar.

A + B:
Für Tonwiedergabe über zwei angeschlossene Lautsprecherpaare (SPEAKERS A und B).

④ Balanceregler (BALANCE)

Dieser Regler sollte im Normalfall in Mittelstellung stehen. Falls die Tonwiedergabe einseitig zu sein scheint, kann die Kanalbalance mit diesem Regler wiederhergestellt werden. Falls der Ton zu stark von rechts kommt, drehen Sie den Regler nach links (L), im umgekehrten Fall nach rechts (R).

HINWEIS:
Bei aktiviertem Direkteingangsschalter (DIRECT) werden die Klangregelschaltungen umgangen, so daß der Regler hier funktionslos ist.

⑤ Subsonicfilter-Schalter (SUBSONIC) mit Anzeige (nur bei A-401)

Diesen Schalter beim Abspielen von Schallplatten mit groben Rillen drücken.

Ein:
Die Anzeige werden leuchtet: Frequenzen unterhalb 17 Hz werden weggefiltert, so daß bei Schallplatten mit groben (abgenutzten) Rillen ultratiefe Störgeräusche sowie Tonverzerrungen vermindert werden können.

Aus:
Die Anzeige leuchtet nicht: Zum Abspielen normal klingender Schallplatten.

HINWEIS:
Bei aktiviertem Direkteingangsschalter (DIRECT) werden die Klangregelschaltungen umgangen, so daß der Schalter hier funktionslos ist.

⑥ Direkteingangsschalter (DIRECT) mit Anzeige

Dieser Schalter kann gedrückt werden, wenn das Eingangssignal die verschiedenen Klangregelschaltungen (BASS, TREBLE, SUBSONIC) und Adapter-Buchsen (ADAPTOR) umgeht und direkt verarbeitet werden soll.

Ein:
Die Anzeige leuchtet: Das über die Eingangsbuchsen eingegebene Signal wird direkt verarbeitet, d.h. ohne die einzelnen Klangregelschaltungen zu durchlaufen. Hierdurch wird ein reiner Klang mit linearem Frequenzgang erzielt, und demgemäß eine getreuere Reproduktion der Eingangsquelle.

Aus:
Die Anzeige leuchtet nicht: In dieser Schalterstellung passiert das Eingangssignal die einzelnen Klangregelschaltungen.

⑦ Tonstummschalter (MUTING) mit Anzeige (nur bei A-401)

Zur vorübergehenden Verminderung der Lautstärke.
Ein: Die Anzeige leuchtet.
Der Ton wird stummgeschaltet.
Aus: Die Anzeige leuchtet nicht.
Der Ton ist wieder mit der eingestellten Lautstärke zu hören.

⑧ Lautstärkeregler (VOLUME CONTROL)

Zur Einstellung der Wiedergabelautstärke.

⑨ Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR)

Zur Anwahl der Wiedergabe-Tonquelle.
LINE:
Für Wiedergabe von dem an den Hochpegel-Eingangsbuchsen (LINE) angeschlossenen Gerät.
TUNER:
Zum Empfang von UKW-bzw. MW-Rundfunksendungen mit einem Tuner.
PHONO:
Zum Abspielen einer Schallplatte mit einem Plattenspieler.
CD:
Zum Abspielen einer CD mit einem CD-Spieler.
DAT/TAPE 1:
Für Wiedergabe mit einem an den Digitalrecorder/Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Digitalrecorder bzw. Kassettenbandgerät.
TAPE 2:
Für Wiedergabe mit einem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Kassettenbandgerät.

⑩ Aufnahmewahlschalter (REC SELECTOR)

Solange der Aufnahmewahlschalter (REC SELECTOR) nicht auf SOURCE oder OFF gestellt ist, wird bei Aufnahmen unabhängig von der Einstellung des Eingangswahlschalters (INPUT SELECTOR) bzw. Direkteingangsschalters (DIRECT) der zugehörige Eingang angesteuert.
TUNER:
Zum Aufnehmen von dem an den TUNER-Buchsen angeschlossenen Gerät.
CD:
Zum Aufnehmen von dem an den CD-Buchsen angeschlossenen Gerät.
OFF:
In dieser Einstellung wird an den Digitalrecorder/Tonband-1-Ausgangsbuchsen (DAT/TAPE 1 REC) und den Tonband-2-Ausgangsbuchsen (TAPE 2 REC) nichts ausgegeben. Wenn keine Aufnahme gemacht werden soll, den Schalter auf OFF stellen: Das Kassettenbandgerät wird hierbei zur Verbesserung der Klangqualität vom Signalweg getrennt.
SOURCE:
Zum Aufnehmen von dem per Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) angesteuerten Gerät.
TAPE:
1 ► 2
Zum Überspielen von dem an den Digitalrecorder/Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Kassettenbandgerät zu dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Kassettenbandgerät.
2 ► 1
Zum Überspielen von dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Kassettenbandgerät zu dem an den Digitalrecorder/Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Kassettenbandgerät.

⑪ Aktiv-Klangregelung (ACTIVE TONE CONTROL)

Die Loudnesseigenschaften treten im allgemeinen um so deutlicher hervor, je mehr die Lautstärke herabgesetzt wird.
Da die Effekte der Klangreglereinstellungen dieses Geräts beim Vermindern der Lautstärke zunehmend hervorgehoben werden, läßt sich mit den entsprechenden Klangreglereinstellungen der gleiche Effekt wie bei Loudnesseigenschaften erzielen.

Höhenregler (TREBLE)

Zur Einstellung der hohen Frequenzen beim Hören mit geringer Lautstärke. In Mittelstellung des Reglers ist der Frequenzgang im oberen Frequenzbereich linear (Normalstellung). Die Höhen werden durch Drehen nach rechts verstärkt, durch Drehen nach links abgeschwächt.

HINWEIS:

- *Bei aktiviertem Direkteingangsschalter (DIRECT) werden die Klangregelschaltungen umgangen, so daß der Regler hier funktionslos ist.*
- *Bei Lautstärkeeinstellungen bis "8" wird der eingestellte Klangregeleffekt erhalten.*
  Bei Lautstärkeeinstellungen höher als "8" wird der Effekt zunehmend schwächer.

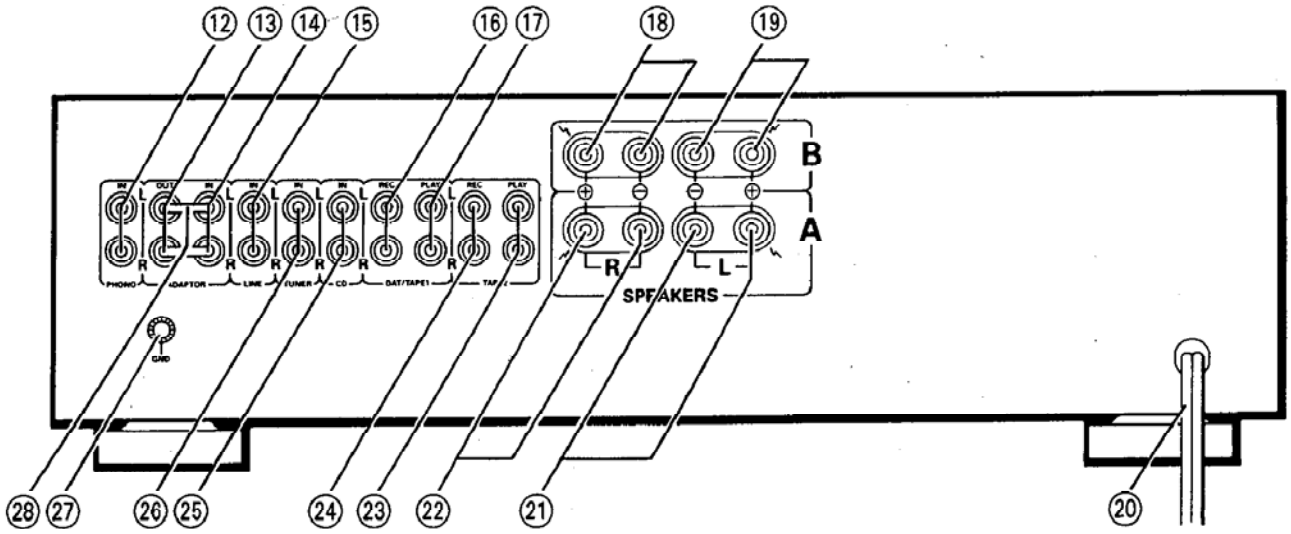
Tiefenregler (BASS)

Zur Einstellung der tiefen Frequenzen beim Hören mit geringer Lautstärke. In Mittelstellung des Reglers ist der Frequenzgang im unteren Frequenzbereich linear (Normalstellung). Die Tiefen werden durch Drehen nach rechts verstärkt, durch Drehen nach links abgeschwächt.

HINWEIS:

- *Bei aktiviertem Direkteingangsschalter (DIRECT) werden die Klangregelschaltungen umgangen, so daß der Regler hier funktionslos ist.*
- *Bei Lautstärkeeinstellungen bis "8" wird der eingestellte Klangregeleffekt erhalten.*
  Bei Lautstärkeeinstellungen höher als "8" wird der Effekt zunehmend schwächer.

[RÜCKWAND]



⑫ **Plattenspielerbuchsen (PHONO)**

⑬ **Adapter-Ausgangsbuchsen (ADAPTOR OUT)**

⑭ **Adapter-Eingangsbuchsen (ADAPTOR IN)**

⑮ **Hochpegeleingangsbuchsen (LINE)**

⑯ **Digitalrecorder/Tonband-1-Ausgangsbuchsen (DAT/TAPE 1 REC)**

⑰ **Digitalrecorder/Tonband-1-Eingangsbuchsen (DAT/TAPE 1 PLAY)**

⑱ **B-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS B — rechter Kanal)**

⑲ **B-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS B — linker Kanal)**

⑳ **Netzkabel**

Dieses Kabel an eine Wandsteckdose oder die Steckdose eines Audio-Timers anschließen.

㉑ **A-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS A — linker Kanal)**

㉒ **A-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS A — rechter Kanal)**

㉓ **Tonband-2-Eingangsbuchsen (TAPE 2 PLAY)**

㉔ **Tonband-2-Ausgangsbuchsen (TAPE 2 REC)**

㉕ **CD-Buchsen**

㉖ **TUNER-Buchsen**

㉗ **Plattenspieler-Erdungsklemme (GND)**

㉘ **Überbrückungsstecker**

BEDIENUNG

Die in der nachfolgenden Erklärung verwendeten Schalternummern beziehen sich auf die Nummern der Abbildung auf Seite 5.

VORBEREITUNGEN

Die Regler und Schalter folgendermaßen einstellen: Siehe Seite 6.

1. **Den Netzschalter (POWER) ① drücken, um das Gerät einzuschalten.**
2. **Den Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) auf A, B bzw, A + B einstellen ③.**
3. **Den Direkteingangsschalter (DIRECT) ⑥ und den Tonstummschalter (MUTING) ⑦ abschalten.**

   (nur bei A-401)

WIEDERGABE

1. **Die Wiedergabe-Tonquelle mit dem Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) ⑨ wählen.**
   - Für Wiedergabe mit dem an den Hochpegeleingangsbuchsen (LINE) angeschlossenen Gerät: Auf [LINE] stellen.
   - Für UKW- bzw. MW-Rundfunkempfang: Auf [TUNER] stellen.
   - Zum Abspielen einer Schallplatte: Auf [PHONO] stellen.
   - Für Wiedergabe einer CD: Auf [CD] stellen.
   - Für Wiedergabe einer Kassette: Auf [DAT/TAPE 1] bzw. [TAPE 2] stellen.
2. **Das angesteuerte Gerät auf Wiedergabe stellen.**
3. **Den Lautstärkeregler (VOLUME CONTROL) ⑧ justieren.**

AUFNAHME AUF KASSETTE

1. **Die Aufnahme-Tonquelle mit dem Aufnahmewahlschalter (REC SELECTOR) ⑩ wählen.**
   - Bei der Einstellung auf SOURCE wird von dem per Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) angesteuerten Gerät aufgenommen. (Zum Aufnehmen von dem an den Plattenspielerbuchsen (PHONO) bzw. Hochpegeleingangsbuchsen (LINE) angeschlossenen Gerät muß der Aufnahmewahlschalter (REC SELECTOR) auf SOURCE und der Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) auf PHONO bzw. LINE gestellt werden.)
   - Wenn der Aufnahmewahlschalter auf OFF gestellt ist, kann nicht aufgenommen werden.
   - Solange der Aufnahmewahlschalter (REC SELECTOR) nicht auf SOURCE oder OFF gestellt ist, wird bei Aufnahmen unabhängig von der Einstellung des Eingangswahlschalters (INPUT SELECTOR) bzw. Direkteingangsschalters (DIRECT) der zugehörige Eingang angesteuert.
2. **Das Kassettenbandgerät auf Aufnahme stellen.**

   Zur Bedienung der anderen Geräte deren Bedienungsanleitungen einsehen.

MITHÖREN WÄHREND DER AUFNAHME (HINTERBANDKONTROLLE)

Bei Dreikopf-Kassettenbandgeräten kann der gerade auf Band aufgezeichnete Ton während der Aufnahme abgehört und mit den Quellensignalen verglichen werden. Diese Prüfung der Tonqualität wird allgemein als "Hinterbandkontrolle" bezeichnet. Für Hinterbandkontrolle muß der Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) des Verstärkers auf das Kassettenbandgerät eingestellt werden mit dem aufgenommen wird.

- Aufnahme mit dem an den Digitalrecorder/Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Gerät: Auf DAT/TAPE 1 stellen.
- Aufnahme mit dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Gerät: Auf TAPE 2 stellen.

HINWEIS:

Bei der Aufnahme von PHONO-oder LINE-Eingängen ist keine Hinterbandkontrolle möglich.

KOPIEREN VON KASSETTEN

Bei Verwendung von zwei Kassettenbandgeräten (bzw. eines Doppel-Kassettenbandgeräts) kann der Ton von einer Kassette zur anderen überspielt (kopiert) werden.

Anwendungsbeispiele:

- Kopieren einer Originalkassette.
- Herausschneiden unnötigen Aufnahmematerials (z.B. Werbung, Ansagen) aus aufgezeichneten Rundfunksendungen zur Zusammenstellung einer reinen Musik-Kassette.

Bei Verwendung zweier Kassettenbandgeräte

1. **Die bespielte Kassette (Original) in das Wiedergabegerät und die Leerkassette in das Aufnahmegerät einlegen.**
2. **Den Aufnahmewahlschalter (REC SELECTOR) ⑩ auf die gewünschte Überspielrichtung einstellen.**
   - Zum Überspielen von dem an den Digitalrecorder/Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Kassettenbandgerät zu dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Kassettenbandgerät : Auf 1 ► 2 stellen.
   - Zum Überspielen von dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Kassettenbandgerät zu dem an den Digitalrecorder/Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Kassettenbandgerät: Auf 2 ► 1 stellen.

HINWEIS:

Unabhängig von der Einstellung des Eingangswahlschalters (INPUT SELECTOR) bzw. Direkteingangsschalters (DIRECT) wird in jedem Fall von dem per Aufnahmewahlschalter (REC SELECTOR) angesteuerten Tonbandeingang aufgenommen.

3. **Die zum Überspielen notwendigen Bedienungen durchführen.**

   Das Gerät mit dem Original auf Wiedergabe stellen und das Gerät mit der Leerkassette auf Aufnahme stellen.

Wiedergabe mit einem Equalizer

Der Klang aller Eingangsquellen kann mit einem an den Adapterbuchsen (ADAPTOR) angeschlossenen Equalizer feineingestellt werden.
Die Equalizer-Schaltungen werden jedoch umgangen, wenn der Direkteingangsschalter (DIRECT) aktiviert ist.

HINWEIS:

Wenn eine AdapterKomponente angeschlossen ist, muß diese zum Betrieb der Stereoanlage immer mit eingeschaltet werden, auch dann, wenn die Komponente nicht verwendet werden soll. Falls die AdapterKomponente nicht eingeschaltet ist, wird kein Ton produziert, oder der Ton klingt verzerrt.

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät läßt sich nicht einschalten.	• Netzkabel von der Steckdose abgetrennt. • Netzkabel des Geräts ist an der Steckdose einer anderen Komponente angeschlossen (z.B. Timer), die jedoch ausgeschaltet ist.	• Netzstecker fest in die Steckdose stecken. • Die andere Komponente einschalten, so daß sie Strom liefert.
Kein Ton.	• Verbindungskabel nicht bzw. unsachgemäß angeschlossen. • Beide Überbrückungsstecker sind von den ADAPTOR-Klemmen abgetrennt, und die IRECT-Taste ist auf "Aus" gestellt. • Buchsen bzw. Stecker der Verbindungskabel ind schmutzig. • Der Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) ist nicht auf die gewünschte Eingangsquelle eingestellt. • Ein anderes Gerät wurde falsch bedient. • Beide Lautsprecherwahlschalter (SPEAKERS) sind auf "OFF" gestellt. • Der Tonstummschalter (MUTING) steht auf. (Die Anzeige leuchtet.) (nur bei A-401)	• Fest anschließen. • Die Überbrückungsstecker sicher anschließen. • Buchsen und Steckerstifte säubern. • Den Schalter richtig einstellen: PHONO, TUNER, CD, LINE, DAT/TAPE 1, TAPE 2. • Die Bedienungsanleitung des anderen Geräts zu Rate ziehen. • Den Schalter auf "A", "B" oder "A + B" einstellen. • Den Tonstummschalter (MUTING) auf OFF stellen. (Die Anzeige leuchtet nicht.)
Kein Ton von einem Kanal.	• Verbindungskabel bzw. Lautsprecherkabel für diesen Kanal sind nicht angeschlossen. • Balanceregler (BALANCE) ist einseitig eingestellt.	• Fest anschließen. • Regler in Mittelstellung bringen.
Keine Aufnahme auf Kassette möglich.	• Aufnahmewahlschalter (REC SELECTOR) ist falsch eingestellt. • Unsachgemäßer Anschluß. • Kassettenbandgerät wurde falsch bedient.	• Schalter richtig einstellen (siehe AUFNAHME AUF KASSETTE). • Anschlüsse korrigieren. • Die Bedienungsanleitung des Kassettenbandgeräts zu Rate ziehen.
Kein Kopieren möglich.	• Aufnahmewahlschalter (REC SELECTOR) ist falsch eingestellt. • Kassettenbandgeräte wurden falsch bedient.	• Schalter richtig einstellen (siehe KOPIEREN VON KASSETTEN). • Die Bedienungsanleitung der Kassettenbandgeräte zu Rate ziehen.

GEHÄUSEPFLEGE

- Staub und Schmutz mit einem Poliertuch oder einem weichen Lappen abwischen.
- Das Tuch in hartnäckigen Fällen mit einer vier- bis fünffach mit Wasser verdünnten, neutralen Reinigungsflüssigkeit anfeuchten und gut auswringen, und das Gehäuse nach dem Abwischen mit einem anderen Tuch trocknen. Keine Möbelwachse oder -reiniger verwenden.
- Niemals Verdünner, Benzin, Insektensprays oder andere Chemikalien in der Nähe des Geräts verwenden, da diese die Ge-häuseoberfläche angreifen.

TECHNISCHE DATEN

[A-401]

Verstärkerteil

Dauerleistung (beide Kanäle ausgesteuert bei 20 Hz bis 20 kHz)**
- Klirrfaktor 0,009 %, 8 Ω ..... 60 W + 60 W*
- Klirrfaktor 0,02 %, 4 Ω ..... 80 W + 80 W*

Dauerleistung nach DIN (beide Kanäle ausgesteuert bei 1 kHz)
- Klirrfaktor 1,0 %, 8 Ω ..... 70 W + 70 W
- Klirrfaktor 1,0 %, 4 Ω ..... 100 W + 100 W

Dynamikleistung (mit EIA-Dynamik-Testsignal)
- 8 Ω/4 Ω/2 Ω ..... 75 W/110 W/150 W

Gesamtklirrfaktor**
- 20 Hz bis 20 kHz, 60 W, 8 Ω ..... 0,009 %*
- 20 Hz bis 20 kHz, 80 W, 4 Ω ..... 0,02 %*

• *Die oben aufgeführten Daten gelten bei 230 V.*

Eingangsempfindlichkeit/-impedanz
- PHONO (MM) ..... 2,5 mV/50 kΩ
- CD, TUNER, LINE, TAPE ..... 150 mV/40 kΩ

PHONO-Übersteuerungsgrenze
- 1 kHz, Klirrfaktor 0,008 % (MM) ..... 150 mV

Ausgangspegel/-impedanz
- TAPE REC, ADAPTOR OUT ..... 150 mV/1 kΩ

Frequenzgang
- PHONO (MM) ..... 20 Hz bis 20 kHz ±0,3 dB
- CD, TUNER, LINE, TAPE ..... 5 Hz bis 100 kHz $^{+0}_{-3}$ dB*

Klangregler (Lautstärkeregler: −30 dB)
- BASS ..... ±8 dB (100 Hz)
- TREBLE ..... ±8 dB (10 kHz)

Filter (SUBSONIC) ..... 17 Hz (12 dB/Okt.)

Fremdspannungsabstand (IHF-Kurzschluß, A-Netzwerk)
- PHONO (MM, 5 mV Eingang) ..... 93 dB*
- CD, TUNER, LINE, TAPE ..... 108 dB*

Fremdspannungsabstand (DIN, Dauerleistung/50 mW)
- PHONO (MM) ..... 74 dB/63 dB*
- CD, TUNER, LINE, TAPE ..... 88 dB/65 dB*

Stummschaltung (MUTING) ..... −∞

Stromversorgung/Sonstiges

Netzanschluß ..... a.c. 220 – 230 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme ..... 550 W
Abmessungen (B x T x H) ..... 420 x 347 x 126 mm
Gewicht (ohne Verpackung) ..... 8,1 kg

Zubehör

Bedienungsanleitung 1

HINWEIS:

Änderungen der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Verbesserung vorbehalten.

* Gemessen mit aktiviertem Direkteingangsschalter (DIRECT).
** Gemessen mit Tonspektrumanalysator.

[A-301]

Verstärkerteil

Dauerleistung (beide Kanäle ausgesteuert bei 20 Hz bis 20 kHz)**
- Klirrfaktor 0,01 %, 8 Ω ..... 40 W + 40 W*
- Klirrfaktor 0,02 %, 4 Ω ..... 50 W + 50 W*

Dauerleistung nach DIN (beide Kanäle ausgesteuert bei 1 kHz)
- Klirrfaktor 1,0 %, 8 Ω ..... 55 W + 55 W
- Klirrfaktor 1,0 %, 4 Ω ..... 75 W + 75 W

Dynamikleistung (mit EIA-Dynamik-Testsignal)
- 8 Ω/4 Ω/2 Ω ..... 55 W/90 W/100 W

Gesamtklirrfaktor**
- 20 Hz bis 20 kHz, 40 W, 8 Ω ..... 0,01 %*
- 20 Hz bis 20 kHz, 50 W, 4 Ω ..... 0,02 %*

• *Die oben aufgeführten Daten gelten bei 230 V.*

Eingangsempfindlichkeit/-impedanz
- PHONO (MM) ..... 2,5 mV/50 kΩ
- CD, TUNER, LINE, TAPE ..... 150 mV/40 kΩ

PHONO-Übersteuerungsgrenze
- 1 kHz, Klirrfaktor 0,02 % (MM) ..... 150 mV

Ausgangspegel/-impedanz
- TAPE REC, ADAPTOR OUT ..... 150 mV/1 kΩ

Frequenzgang
- PHONO (MM) ..... 20 Hz bis 20 kHz ± 0,3 dB
- CD, TUNER, LINE, TAPE ..... 5 Hz bis 100 kHz $^{+0}_{-3}$ dB*

Klangregler (Lautstärkeregler: −30 dB)
- BASS ..... ±8 dB (100 Hz)
- TREBLE ..... ±8 dB (10 kHz)

Fremdspannungsabstand (IHF-Kurzschluß, A-Netzwerk)
- PHONO (MM, 5 mV Eingang) ..... 89 dB*
- CD, TUNER, LINE, TAPE ..... 108 dB*

Fremdspannungsabstand (DIN, Dauerleistung/50 mW)
- PHONO (MM) ..... 73 dB/63 dB*
- CD, TUNER, LINE, TAPE ..... 87 dB/65 dB*

Stromversorgung/Sonstiges

Netzanschluß ..... a.c. 220 – 230 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme ..... 410 W
Abmessungen (B x T x H) ..... 420 x 347 x 126 mm
Gewicht (ohne Verpackung) ..... 6,9 kg

Zubehör

Bedienungsanleitung 1

HINWEIS:

Änderungen der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Verbesserung vorbehalten.

* Gemessen mit aktiviertem Direkteingangsschalter (DIRECT).
** Gemessen mit Tonspektrumanalysator.